

Bereit für Neues

LB  BW

Kein Kredit ohne Nachhaltigkeitsstrategie? Worauf Banken nun achten müssen.

Cara Schulze

Bereichsleiterin COO Capital Markets und Chief Sustainability Officer LBBW

30.11.2023





01

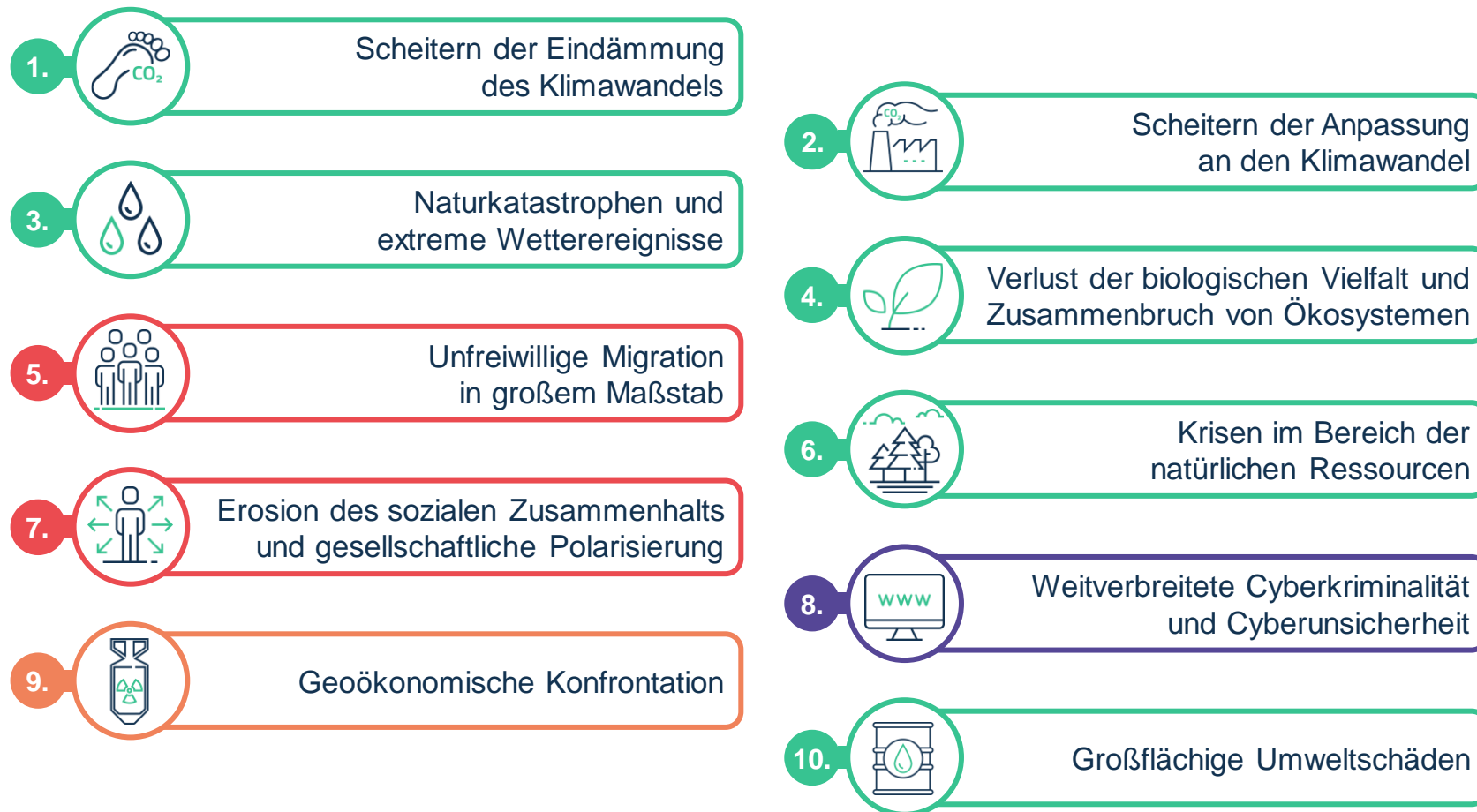
Aktuelle Entwicklung und Rolle des Finanzsektors

Die größten Risiken der kommenden 10 Jahre werden von Nachhaltigkeit geprägt



Global Risks Report 2023

„Bitte schätzen Sie das wahrscheinliche Ausmaß der folgenden Risiken über einen Zeitraum von 10 Jahren ein.“



Risikokategorien

- Wirtschaft
- Umwelt
- Geopolitik
- Gesellschaft
- Technologie

Die Transformation der Wirtschaft erfordert Investitionen in Billionenhöhe



an Investitionen erforderlich, um das Net Zero Ziel
in Europa zu erreichen (bis 2050)



notwendige Zusatzinvestitionen bis 2045 **in Deutschland**,
um das Net Zero Ziel zu erreichen
(inkl. Investitionen Ersatz oder Instandhaltung bereits
bestehender Infrastruktur, Anlagen oder Gebäude)

EU-Aktionsplan legt den Rahmen fest und stellt die Weichen für ein nachhaltiges Finanzwesen



Aufsicht &
Zentralbank



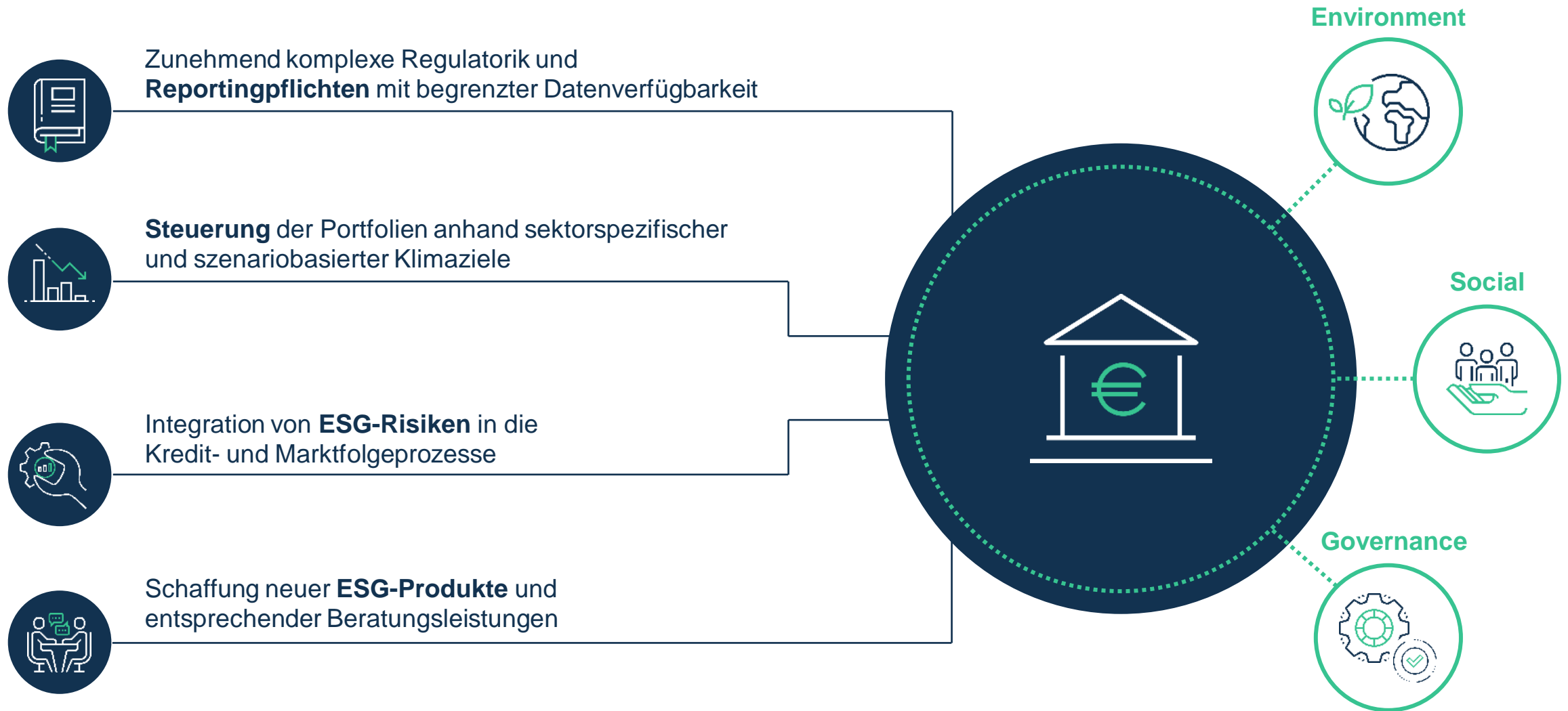
- **Taxonomie** als Klassifikationssystem für nachhaltiges Wirtschaften
- Stärkung der Vorschriften zur **Offenlegung** und zur Berücksichtigung von **Nachhaltigkeitsrisiken**
- Verpflichtende Aufnahme von Nachhaltigkeit in die **Finanzberatung**, z. B. MiFID II
- **Standards und Labels** für nachhaltige Finanzprodukte, z. B. Green Bond Standard
- Bessere Berücksichtigung der Nachhaltigkeit in **Ratings und Marktanalysen**, z. B. Kreditwürdigkeitsprüfung

EU Green Deal:

Aktionsplan zur Finanzierung nachhaltigen Wachstums

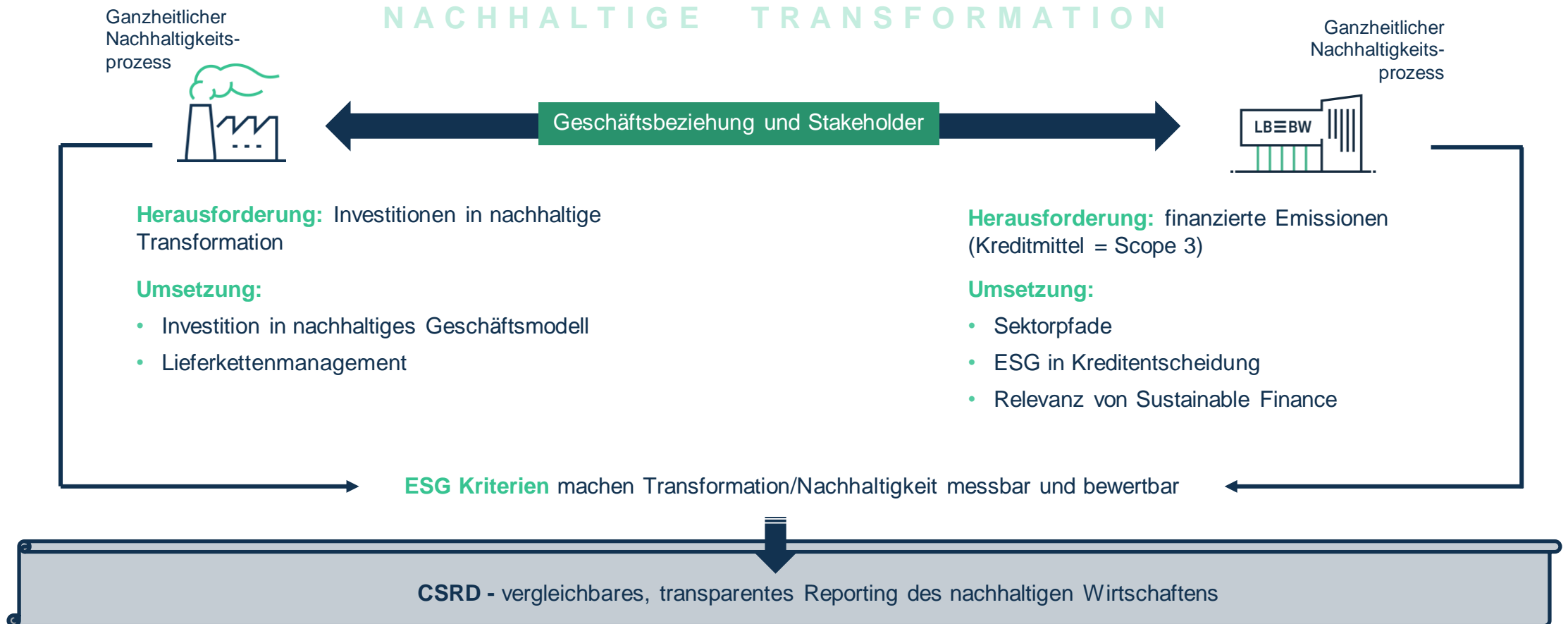
- Der EU-Aktionsplan trägt zur **Umsetzung des Pariser Klimaschutzübereinkommens** und der Ziele für eine nachhaltige Entwicklung bei
- Banken haben **Schlüsselrolle**: Lenkung der Kapitalströme auf nachhaltige Investitionen

ESG als integraler Bestandteil aller Geschäftsaktivitäten von Banken







Lenkung der Zahlungsströme

Nachhaltigkeit als wesentlicher Bestandteil von Kreditentscheidungen



LBBW hat im April 2023 sieben Sektorpfade für besonders CO₂-intensive Branchen veröffentlicht

Sektor	Relevante Steuerungsgröße	Ist	Ziel 2030	Reduktion (im Vgl. zu 2021)
 Öl und Gas	Definition klarer Leitplanken für Neugeschäft im Upstream-Bereich über neue Kreditrichtlinie			
 Energieerzeuger	Scope 1	224 kg CO ₂ /MWh	110 kg CO ₂ /MWh	-50%
 Automobilhersteller	Scope 3	153 g CO ₂ /km	95 g CO ₂ /km	-40%
 Automobilzulieferer	Umsatzanteil mit Verbrennerkomponenten	25%	17% Umsatzanteil	Reduktion des Umsatzanteils, den Automobilzulieferer mit Verbrennerkomponenten erwirtschaften, um 30%
 Zement	Scope 1 + Scope 2	565 kg CO ₂ /t Zement	480 kg CO ₂ /t Zement	-15%
 Flugzeugfinanzierung	Scope 1	88 g CO ₂ /pkm	66 g CO ₂ /pkm	-25%
 Stahl	Scope 1 + Scope 2	1.074 kg CO ₂ /t Stahl	860 kg CO ₂ /t Stahl	-20%
 Gewerbliche Immobilien	Scope 1 + Scope 2	51 kg CO ₂ /m ²	22 kg CO ₂ /m ² a	-57%

Quelle: www.lbbw.de

Broschüre enthält sieben Sektorpfade

-  • Energie
 -  • Automotive OEM
 -  • Automotive Zulieferer
 -  • Stahl
 -  • Zement
 -  • Immobilien
 -  • Aviation
- + Richtlinie Öl und Gas



zusammen **25%** der Exposures ggü. Unternehmenskunden und Immobilienfinanzierungen; knapp **40%** der finanzierten Emissionen



Fokus auf CO₂-intensive Sektoren

- CO₂-Emissionen lassen sich größtenteils auf einige wenige Quellen zurückführen
- Energieerzeugung, Individualverkehr (Autos) und Schwerindustrie (Zement und Stahl) sind die CO₂-intensivsten Branchen
- Steuerung der Sektoren erzielt positiven Beitrag auch für andere Branchen, da z.B. jedes Unternehmen Strom bezieht und damit eine CO₂-Reduktion bei der Stromerzeugung auch in anderen Branchen wirkt



Transparenz und Steuerbarkeit

- Sektorpfade schaffen Transparenz und ermöglichen Steuerung des Kreditportfolios



02

Regulatorische Fokusthemen im ESG-Umfeld

EU-Taxonomie: Herzstück der EU-Regulierung zur Klassifizierung von nachhaltigen Wirtschaftsaktivitäten

EU-Taxonomie:

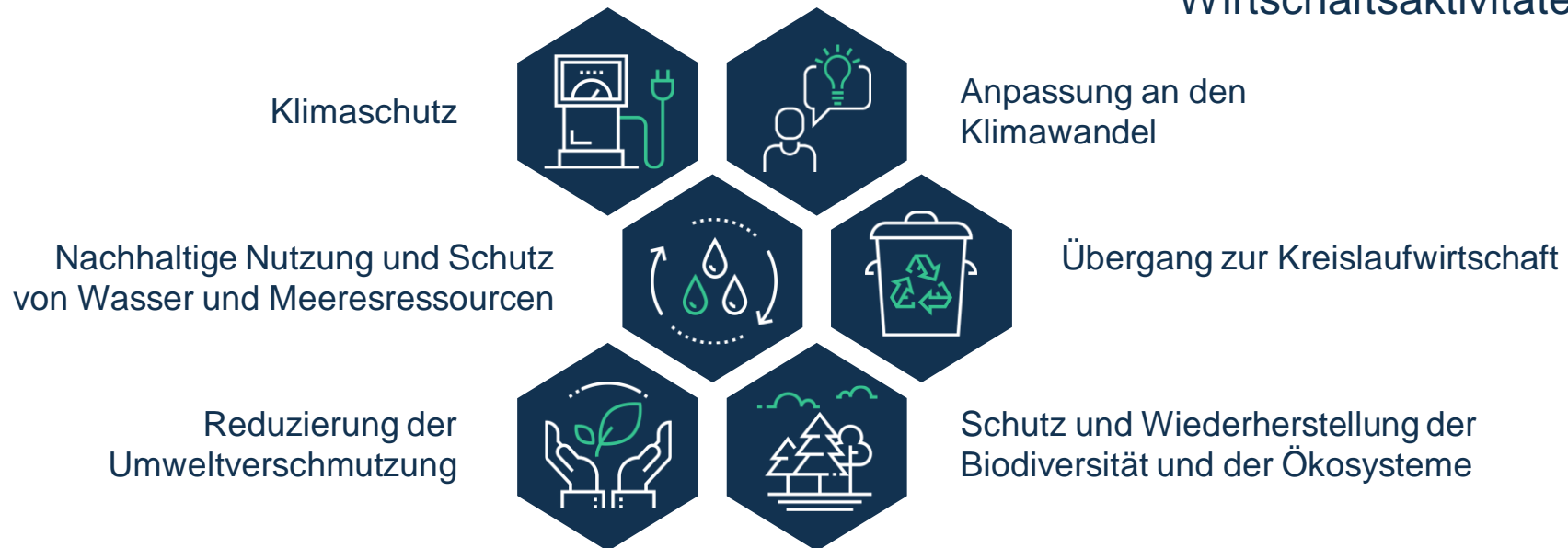
EU-weit verbindliches Klassifizierungssystem für „grüne“ (ökologisch nachhaltige) Wirtschaftsaktivitäten im Bereich Umwelt und Klima

Sechs Umweltziele:

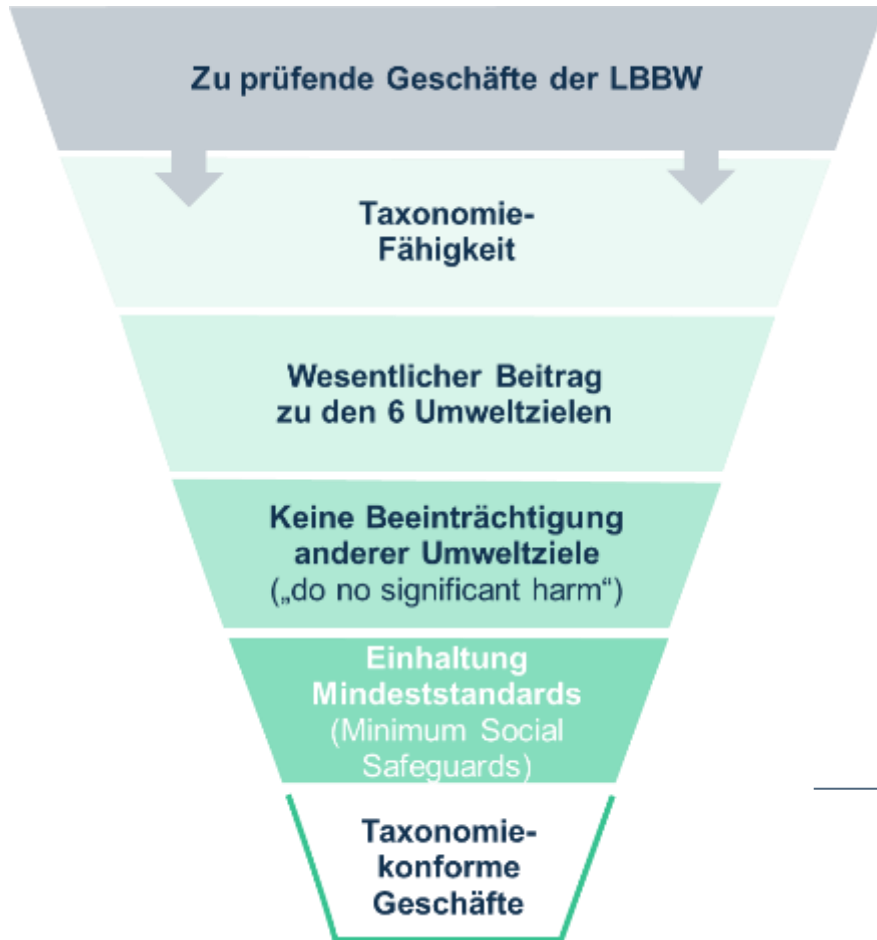
Die Taxonomie definiert sechs Hauptziele, anhand derer Wirtschaftsaktivitäten gemessen werden

Überprüfprozess:

Auf Basis der Umweltziele müssen Unternehmen und Banken eine abgestufte Prüfung auf Taxonomiefähigkeit und Taxonomiekonformität ihrer Wirtschaftsaktivitäten durchführen



EU-Taxonomie: Prüfprozess in mehreren Schritten für die Klassifizierung von Taxonomiekonformen Geschäften



Auf Taxonomie-Konformität zu prüfende Geschäfte einer Bank

Wirtschaftsaktivität wird in EU-Taxonomie-Verordnung (detaillierter technischer Katalog) als **taxonomiefähig definiert**



Wirtschaftsaktivität liefert einen **wesentlichen Beitrag** zu einem oder mehreren der sechs **Umweltziele** der EU-Taxonomie (z.B. Klimaschutz, Biodiversität, Details siehe Backup)

Wirtschaftsaktivität **beeinträchtigt nicht die Erreichung** der anderen **Umweltziele**

Wirtschaftsaktivität hält **Mindeststandards für Arbeitssicherheit und Menschenrechte** (Minimum Social Safeguards) ein, z.B. OECD-Leitsätze und UN-Leitsätze für Unternehmen & Menschenrechte

Wirtschaftsaktivität **ist Taxonomie-konform** und kann **z.B. für die Ermittlung der Green Asset Ratio** herangezogen werden

Banken benötigen Information zu Taxonomie-Konformität zunächst **für die Berechnung der Green Asset Ratio (GAR)**, die verpflichtend ab 2024 zu berichten ist

Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) als künftiger Teil der Finanzberichterstattung

- Basis sind die European Sustainability Reporting Standards (ESRS)
- Standardisierung und **Ausweitung der bestehenden nichtfinanziellen Berichtspflichten** neben der finanziellen Berichterstattung
- Vielzahl an heute freiwillig zu berichtenden Aspekte werden durch die CSRD zu **Pflichtangaben**
- **CSRD-Berichterstattung wird der Finanzberichterstattung gleichgestellt**
- CSRD beinhaltet klare Zielsetzungen, verpflichtende ESG-KPIs sowie umfangreiche Berichterstattung zu allen ESG Aspekten des jeweiligen Konzerns
- Diverse Schnittstellen zu weiteren regulatorischen Vorgaben wie z.B. EU Taxonomie

Für wen gilt die CSRD?

- **Alle** an einem **EU-regulierten Markt notierten Unternehmen** (mit Ausnahme von Kleinunternehmen) sind von der neuen Berichtspflicht erfasst
- Zudem sind **alle nicht kapitalmarkt-orientierten Betriebe** von der CSRD erfasst, wenn sie **zwei der drei folgenden Kriterien erfüllen**:
- Bilanzsumme > 20 Mio. EUR
- Nettoumsatzerlöse > 40 Mio. EUR
- Zahl der Beschäftigten > 250



Die CSRD verändert die nichtfinanzielle Berichterstattung maßgeblich



03

Kein Kredit ohne Nachhaltigkeitsstrategie!

Sustainability Readiness

Nachhaltigkeit sollte in der Unternehmensstrategie systematisch verankert sein und kontinuierlich weiterentwickelt werden

Organisation

- Top Management Commitment
- Gremien / Verantwortlichkeit klar geregelt
- Zentrales ESG Management



Basiselemente

- Stakeholderanalyse durchgeführt
- Wesentlichkeitsanalyse durchgeführt (doppelte Materialität)



Chance / Risiko

- Analyse zu physischen und transitorischen Effekten auf bestehendes Geschäftsmodell



ESG Strategie

- Vision und Mission formuliert, ideal ebenfalls Purpose
- Langfristige Ziele für wesentliche Themen ausgerufen



Informationsbedarf

- Compliance mit Regulatorik und Erfordernisse des Kapitalmarkt verlangen Daten



Ergebnis Readiness

- Ganzheitlicher Prozess: Das Richtige tun und Abstraktes bewertbar machen.



LBBW digitale Kundenplattform als erster Lösungsansatz für den strategischen ESG-Kundendialog



Digitale Kundenplattform: ESG-Dashboard



- **Erster Prototyp erstellt** und Pilotphase mit Unternehmenskunden läuft
- Im Zielbild umfassendes Angebot rund um ESG:
 - **Zentrale Anlaufstelle** zu allen **relevanten ESG-Themen** für alle Unternehmenskunden
 - **Vollständige Abdeckung** der kompletten **Kundenjourney**
 - **Plattform** auch für externe Partner, um **Mehrwertleistungen** anzubieten



LB ≡ BW